

Mitteilungsblatt der Gemeinde



EMMERING

Herausgegeben vom Fürstenfeldbrucker Tagblatt in Zusammenarbeit mit der Gemeindeverwaltung

Dienstag, 18. Juli 2023 • Internet: www.emmering.de • E-Mail: gemeinde@emmering.de • Fax (0 81 41) 40 07 44

Das vierte Franz-Kopeczek-Sportfest beim TV Emmering

Strahlender Sonnenschein und leuchtende Augen

Ganz im Sinne des Namensgebers und Gründers der Leichtathletikabteilung des TV Emmering, fand am Samstag, 17. Juni 2023, ein Sportfest für Kinder und Jugendliche im Alter von 6 bis 13 Jahren statt. Dem 2018 verstorbenen Emmeringer Leichtathletik-Urgeist und über die Landkreisgrenzen hinaus sehr geschätzten Trainer war es immer wichtig, viel Wert auf die Kinder- und Jugendarbeit, den Spaß an der Bewegung und die Gemeinschaft zu legen. Dieser Wettkampf ist Anziehungspunkt für viele Vereine des Landkreises wie auch für einige über dessen Grenzen hinaus, so aus Ingolstadt, München, Unterhaching, Tutzing und Wolfratshausen. Über 300 junge Athletinnen und Athleten gingen an den Start. In klassischen Disziplinen wie Weitsprung, Sprint oder Ballwurf beim Dreikampf, aber auch speziellen Wettkämpfen für die Kinderleichtathletik, wie einer Weitsprungstaffel, dem Medizinballstoßen oder einer Biathlonstaffel wurde um Medaillen gekämpft. Gleich in der Früh durften die Jüngsten, die Vier- und Fünfjährigen Athleten, bei einer Hindernis-Pendelstaffel ihr Können und Erlerntes unter Beweis stellen. Für die meisten

war es der erste Wettkampf und dann vor so einer Kulisse! Die Aufregung der Kids war riesig, legte sich aber spätestens bei der Siegerehrung. Freudestrahlend nahm jedes Kind seine Medaille, Urkunde und ein kleines Stofftier entgegen. In der nächsthöheren Altersklasse U8 wurde ebenfalls im Team gekämpft. Hier gingen 54 Kinder an den Start. Die Kinderteams des TVE erkämpften Platz eins und sieben. In der U10 starteten 104 Mädchen und Jungen in Mannschaften. Die drei Emmeringer Teams, stark vertreten mit 30 motivierten Kindern, nutzten ihren Heimvorteil und freuten sich über die Plätze 1, 6 und 10. Die U12 und U14 Athletinnen und Athleten waren auch sehr zahlreich vertreten und konnten absolut überzeugen mit vielen Top-Platzierungen und auch viele persönliche Bestleistungen wurden aufgestellt. Gerade in dieser sehr komplexen Sportart ist ein frühes Heranführen an Wettkämpfe, um das im Training erlernte unter Beweis zu stellen, wichtig. Dank der guten Organisation gab es zu keinem Zeitpunkt Langeweile. Die Zuschauer ließen sich von der Freude der Kinder an der Bewegung und dem Ehrgeiz anstecken. Sicherlich hat auch der enga-



Strahlende Augen, ob Groß oder Klein – das Franz-Kopeczek-Sportfest war für alle Beteiligten wieder ein voller Erfolg.

FOTO: TV EMMERING

gierte Stadionsprecher Johannes Aumüller und die Untermauerung mit Musik dazu beigetragen. Die Krönung des äußerst gelungenen Sportfests war zu guter Letzt die gemeinsame Siegerehrung aller Altersklassen, bei der es für alle Teilnehmer unter tosendem Beifall Urkunden und Stoff-Mäuse gab. Auch Medaillen für die Plätze eins bis drei für Einzel- und Teamleistungen wurden den Siegern um den Hals gehängt. Jedoch egal ob Gold, Silber oder Bronze, sie hatten keine Chance gegen die leuchtenden Kinderaugen.

Wahlhelfer gesucht – Demokratie „hautnah und live“ erleben

Am Sonntag, 8. Oktober 2023, findet die Landtags- und Bezirkswahl in ganz Bayern statt. Auch in Emmering sind umfangreiche Arbeiten nötig, um diese Wahl zu organisieren, durchzuführen und das Ergebnis zu ermitteln. Dafür werden zahlreiche Wahlhelferinnen und Wahlhelfer benötigt. Wahlhelfer kann sein, wer am Wahltag mindestens 18 Jahre alt ist, die deutsche Staatsangehörigkeit besitzt und seit mindestens drei Monaten in der Bundesrepublik Deutschland eine Wohnung hat

oder sich gewöhnlich aufhält. Zu den Aufgaben eines Wahlhelfers gehört es, Wahlbenachrichtigungen und Ausweise zu überprüfen und mithilfe des Wählerverzeichnis zu kontrollieren sowie die Auszählung der Stimmzettel ab 18 Uhr. Wer die Gemeinde unterstützen will, kann sich per Mail an wahlen@emmering.de wenden. Etwaige Fragen werden gerne im Rathaus (Einwohnermeldeamt) oder per Telefon 08141/4007-17, -18 und -19 beantwortet.

HEOS IHR IMMOBILIEN-PARTNER
Mieten • Kaufen • Vermitteln • Finanzieren
Hausverwaltungen • Grundstücksentwicklungen

TOP IMMOBILIEN-PROJEKTE 2023
EICHENAU
DIE QUALITÄT BEWERTET VON STATISTA

Sie möchten Ihre Immobilie professionell verkaufen/vermieten?
Rufen Sie uns an!
08141 3 60 60

mehr als **50 Jahre HEOS**

AUSGEZEICHNET 4,88 / 5,00
ivd

Schulstr. 15 • 82223 Eichenau • FAX: 08141 8 03 83 • info@heos.de • www.heos.de

AUGENOPTIK
EMMERING
wünscht schöne Ferien

Ulrike Maier • Hauptstraße 7
82275 Emmering • Tel. 0 81 41/6 38 30

Betriebsurlaub vom 14.8. bis einschl. 26.8.2023

60 Boiler Kundendienst
Raidel & Sohn

• Warmwasserspeicher-Entkalkung/-Reparatur
• Neumontagen + Sanitärarbeiten

Emmering • Tel.: 0 81 41 – 44 27 6 • www.raidel.de

AUF EIN BÜRGERMEISTERWORT

*Liebe Sommeringenieurinnen,
Liebe Sommerkicker,*

auch in diesem Jahr hatten wir wieder nicht unerhebliche Verunreinigungen an unserem See im Zusammenhang mit den Abschlussfeiern der Schulen.

Ich habe in den letzten Jahren versucht, durch Gespräche und Appelle an die Vernunft zu appellieren.

Es ist in Ordnung, wenn bei uns am See gefeiert wird, sofern man sich an die Regelungen hält.

Die Vermüllungen, insbesondere aber die Scherben in der Wiese und am Uferbereich, sind nicht mehr hinzunehmen.

Deshalb hat der Gemeinderat auf meinen Vorschlag die Seesatzung neu beschlossen.

Ab Januar 2024 ist das Mitführen jeglicher Glasbehälter oder Glasflaschen verboten.

Wir werden an den Tagen der Abschlussfeiern oder letzten Prüfungen der Schulen im Landkreis Fürstentfeldbruck vermehrt kontrollieren.

Wer den Seebereich betreten möchte, muss Glasflaschen, insbesondere volle Bierkästen, abgeben oder wieder gehen. Ich hoffe, dass wir das Problem so in den Griff bekommen.

Mein erneuter Appell an Sie alle: Behandeln Sie unsere Liegenschaften mit Sorgfalt und verhalten Sie sich angemessen.

Wir haben in den letzten Jahren vermehrt mit Ruhestörungen und Vandalismus zu tun.

Ich weise darauf hin, dass die Beseitigung von Müll oder auch das Reparieren von Beschädigungen immens Geld kostet.

Das ist unser aller Geld und ich denke wir können das wirklich sinnvoller an andere Stelle einsetzen.

Die Bayerische Architektenkammer präsentierte am 24. und 25. Juni zahlreiche bauliche Besonderheiten und darunter auch zwei Bauwerke aus der Gemeinde Emmering.

Besonders erfreulich ist,



Ein Appell an die Vernunft und großes Lob für das Ehrenamt

VON STEFAN FLOERECHE, 1. BÜRGERMEISTER

dass wir eine Auszeichnung der Architektenkammer für die Gestaltung unseres Vorplatzes am Bürgerhaus erhalten haben.

Das Projekt wurde für die vollständige Barrierefreiheit sowie die nachhaltige Gestaltung nach dem Schwammstadtprinzip ausgezeichnet.

Wir freuen uns, dass der Platz nicht nur von unseren Bürgerinnen und Bürgern gut angenommen wird und mittlerweile auch schon einige Veranstaltungen stattfinden konnten, sondern auch die Gestaltung und bauliche Ausführung in die Zukunft ausgerichtet sind.

Bei all unseren weiteren Bauvorhaben und Investi-

tionen sind moderne und vor allem nachhaltige Ansätze von immer größerer Bedeutung.

In der letzten Gemeinderatssitzung durfte ich Karin Fischbeck als neues Gemeinderatsmitglied vereidigen. Sie rückt für den ausgeschiedenen Markus Raidel nach. Herzlich willkommen im Gemeinderat und auf eine gute Zusammenarbeit.

Das Schuljahr neigt sich schon wieder dem Ende und die Sommerferien stehen vor der Tür. Ich freue mich, dass wir wieder ein großartiges und vor allem vielseitiges Ferienprogramm anbieten können. Die Programmpunkte sowie Anmeldung sind bereits freigeschaltet.

Mein Dank gilt hier unserer Jugendreferentin Andrea Bock, die das Angebot mit ihrem Team ehrenamtlich gestaltet und während der Ferien betreut.

Das ist eine große Leistung, die direkt unseren Familien und vor allem unseren Kindern zugutekommt.

Herzlichen Dank auch an alle Vereine und Verbände, die eine Patenschaft übernommen haben und danke an alle, die sonst im Rahmen des Ferienprogramms ehrenamtlich unterstützen.

Sich ehrenamtlich für andere einzusetzen, ist nicht selbstverständlich aber von immenser Bedeutung für unsere Gemeinde und unser Gemeinschaftsleben.

Ich hoffe Sie können den Sommer genießen und wünsche ich Ihnen und Ihren Familien und Freunden eine schöne Zeit und all unseren Schülerinnen und Schülern großartige Sommerferien!

Herzliche Grüße
aus dem Rathaus

Ihr
Stefan Floerecke
1. Bürgermeister

Das **Mitteilungsblatt der Gemeinde Emmering** erscheint das nächste Mal am

23. September 2023

Anzeigenschluss: 11. September 2023

Sie möchten mit einer Anzeige Ihrer Firma dabei sein?
Anruf genügt – wir beraten Sie gerne und unverbindlich!

Markus Hamich

Tel. 0 81 41 / 400 132

Fax 0 81 41 / 400 131

www.ffb-tagblatt.de

fuerstentfeldbruck@merkurtz.media



IMPRESSUM

Das **Mitteilungsblatt der Gemeinde Emmering** erscheint monatlich als Beilage im Fürstentfeldbrucker Tagblatt und wird zusätzlich kostenlos an alle Haushaltungen verteilt.

V.i.S.d.P. für den amtlichen Teil:
Stefan Floerecke, Telefon (0 81 41) 40 07 29.

Layout und Redaktion: Hans Kürzl.

Anzeigen: Markus Hamich,
Telefon (0 81 41) 40 01 32
Fax: 08141/4001-31
E-Mail: fuerstentfeldbruck@merkurtz.media

Druck:
Druckhaus Dessauerstraße, München.

Das **nächste Mitteilungsblatt** der Gemeinde Emmering erscheint am 19. September 2023.
Redaktionsschluss ist am 7. September 2023.

Die **kompletten Texte**, Fotos sowie sonstigen Unterlagen der Vereine, Verbände und Organisationen, die in dieser Ausgabe erschei-

nen sollen, müssen bis zum Redaktionsschluss bei der Gemeindeverwaltung per Mail an gemeinde@emmering.de vorliegen.

Später eingehende Unterlagen können leider nicht mehr berücksichtigt werden.

Bitte beachten Sie, dass Ihre Beiträge entweder als PDF oder als Fließtext in der Mail an die Gemeinde übermittelt werden müssen. **Textanhänge in Word** werden aus Sicherheitsgründen seitens unserer Firewall blockiert.

Bei der Übermittlung von Fotos per E-Mail ist zu beachten, dass jedes Bild als eigene JPG-Datei abgespeichert sein muss.

Die Auflösung muss aus technischen Gründen mindestens 200 dpi bei 20 Zentimetern Breite betragen. Andernfalls kann kein Abdruck erfolgen.

Außerdem ist darauf zu achten, dass die Bild- bzw. Verwertungsrechte für eine Veröffentlichung im Mitteilungsblatt immer bei den jeweiligen Vereinen, Verbänden und Institutionen liegen.

Kontakt zur Gemeinde

Anschrift:

Amperstraße 11a,
82275 Emmering,
Telefon: 08141/4007-0

E-Mail:
gemeinde@emmering.de
Fax: 08141/4007-44

Unsere Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag
von 8 bis 12 Uhr

Donnerstag
von 15 bis 18 Uhr.

Telefonisch ist die Gemeinde Emmering selbstverständlich bei Anfragen innerhalb der Öffnungszeiten für Sie da.

Die Verwaltung informiert

Brucker Straße noch bis 11. August gesperrt: Die Hauptwasserleitung in der Brucker Straße muss aufgrund mehrerer Schäden erneuert werden. Im Zuge der Bauarbeiten ist es notwendig, die Brucker Straße noch bis 11. August vollständig zu sperren. Die Umleitung von der Roggensteiner Straße aus kommend erfolgt von der Amperstraße Richtung Kreisverkehr Olching, über die Bundesstraße B471 Richtung Buchenau und von dort über das Kloster Fürstenfeldbruck kommend erfolgt die Umleitung über das Kloster Richtung Buchenau/Bundesstraße B471, von dort über den Kreisverkehr Olching nach Emmering.

Haltestellenverlegung „Emmeringer Kirchplatz“, Buslinie 862: Aufgrund von Straßenbauarbeiten mit Kanal- und Wasserleitungsbau in Emmering am Kirchplatz muss die MVV-Linie 862 noch bis voraussichtlich 11. August 2023 über den Kapellenweg und Leitenfeldweg

umgeleitet werden. Die Haltestelle „Kirchplatz“ kann in diesem Zeitraum nicht am regulären Standort bedient werden. Dafür wird im Leitenfeldweg eine Ersatzhaltestelle für beide Fahrtrichtungen eingerichtet (Standort siehe Skizze). Wir bitten um Ihr Verständnis.

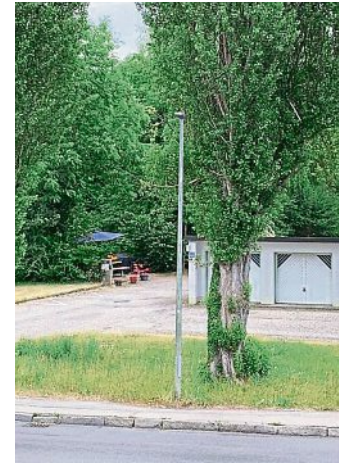


LED-Umrüstung: Die Umrüstung der Straßenbeleuchtung auf LED hat begonnen. Insgesamt

werden in den nächsten Wochen über 800 Leuchtköpfe ausgetauscht. **Fotos: Ebert**



Vor der Umrüstung ...



... nach der Umrüstung.

Familienstützpunkt Eichenau – Emmering – Alling

Bei allen Fragen rund um Kindererziehung und Familienleben können Sie sich an den Familienstützpunkt wenden. Hier erhalten Sie vertraulich und kostenfrei Information, Rat und Unterstützung. Frau Wüst, Diplom-Sozialpädagogin, informiert Sie gerne über passende Angebote in Ihrer Nähe. Die Sprechzeiten des Familienstützpunkts sind:

- ★ Montag von 8.30 bis 11.30 Uhr
- ★ Donnerstag von 11.00 bis 14.00 Uhr
- ★ Jeden ersten Donnerstag im Monat von 14.30 bis 16.30 Uhr Sprechzeit im Bürgerhaus Alling.

Möchten Sie mehr wissen? Haben Sie eine Frage oder ein Anliegen? Dann rufen Sie einfach an oder kommen Sie zu den Sprechzeiten vorbei: Fasanstraße, 32, 82223 Eichenau

Telefon: 08141 3691-18
E-Mail-Adresse: familienstuetzpunkt@nbh-eichenau.de
Website: <http://www.nbh-eichenau.de/index.php/familienstuetzpunkt-eichenau-alling-emmering>
Der Familienstützpunkt für die Gemeinden Eichenau, Emmering und Alling lädt zu zahlreichen Aktivitäten ein, welche Sie in unserem Veranstaltungskalender finden (☛Seite 5).

Aus der Gemeindebücherei

■ **Öffnungszeiten**
Montag geschlossen

Dienstag 9 bis 12 Uhr
14 bis 18 Uhr

Mittwoch 14 bis 18 Uhr

Donnerstag 14 bis 19 Uhr

Freitag 14 bis 18 Uhr

■ **Kontaktmöglichkeit**

Adresse:
Lauscherwörth 5,
82275 Emmering
Telefon 08141/42888



Im Mai gewann der achtjährige Oskar Seeborg das Monatsrätsel. Büchereimitarbeiterin Ulrike Kumeth überreichte ihm das Buch von Tracey West „Drachenmeister“.

Foto: Ulrike Kumeth

Leseohren aufgeklappt! Am Mittwoch, 19. Juli 2023, von 16 Uhr bis 17 Uhr veranstaltet die Gemeindebücherei eine Vorlesestunde für Kinder ab 3 Jahren. Es werden neue Bilderbücher vorgelesen und anschließend kann ein Bild dazu gemalt werden. Kontaktdaten siehe oben.

Einwohnerstatistik

Einwohnerstand 31. Juni 2023: 7392 Einwohner
Zuzüge: 46 Personen **Wegzüge:** 46 Personen
Geburten: 2 Personen **Sterbefälle:** 2 Personen

Hinweise zum Mitteilungsblatt

Beachten Sie bitte, dass es im August keine Ausgabe gibt. Das nächste Mitteilungsblatt erscheint im September. Ab Oktober wird es zudem zu Änderungen in der Ver- bzw. Austeilung geben: Das Mitteilungsblatt wird künftig donnerstags über das Fürstenfeldbrucker Tagblatt bzw. am Wochenende über den Kreisboten verteilt.

Die nächste Ausgabe erscheint am

Dienstag, 19. September 2023.

Redaktionsschluss dafür ist am **Dienstag, 7. September 2023.**

Frist: Bitte beachten Sie, dass sämtliche Berichte und Fotos von Emmeringer Vereinen, Verbänden, Organisationen etc. zum Redaktionsschluss bis spätestens 18 Uhr per E-Mail an

gemeinde@emmering.de bei der Gemeindeverwaltung eingegangen sein müssen. Beiträge, die nach Redaktionsschluss eintreffen, werden nicht mehr berücksichtigt.

Form: Auch die Form der Beiträge ist zwingend einzuhalten. Angenommen und verwendet werden künftig ausschließlich Fließtexte direkt per Mail an die o. g. Adresse oder Textdateien im PDF-Format. Unterlagen mit werbeähnlichem Charakter, wie beispielsweise Flyer oder Plakate, werden nicht überarbeitet und somit aussortiert. Word-Dateien werden aus Sicherheitsgründen seitens der Firewall der Gemeinde Emmering blockiert. Bei Bildmaterial/Foto ist

zusätzlich die unterschriebene Einwilligungserklärung zur Veröffentlichung notwendig. Diese finden Sie auf <https://www.emmering.de/buerger-service/digitales-rathaus-onlinedienste/> unter Datenschutz - Einwilligungserklärung.

Redaktion: Die Redaktion ist stets bemüht, alle Texte vollständig abzdrukken, behält sich jedoch Kürzungen wie auch Streichungen vor. Deshalb bitten wir um Verständnis, dass aus Platzgründen nicht immer alle nichtamtlichen Beiträge oder Fotos im Mitteilungsblatt berücksichtigt werden können. Priorisiert werden Beiträge nach Wichtigkeit und Inhalt der Information. **Gemeinde**

MAX KIENER
ZIMMEREI GMBH seit 1912
Ökologisch Bauen und Wohnen
www.zimmerei-kiener.de

umgeDACHT... natürlich in HOLZ

Meisterhaft
DACHBAU
★★★★★

VELUX
Experte
Partner

DachKomplett

mini Lernkreis vor Ort in **EMMERING.**

LRS?
Dyskalkulie?
Prüfungsvorbereitungen Quali bis Abitur?
Hier lernt man besser als gut: entspannt und effektiv.

Unverbindliche Beratung unter 0176-80704870 • www.minilernkreis.de/reis

Apothekennotdienste vom 18. Juli bis 19. September 2023

Di. 18.07.2023
Stadt-Apotheke
 Tel. 08141 / 92400
 Hauptstr. 18, 82256 FFB

Mi. 19.07.2023
Linden-Apotheke
 Tel. 08142 / 12720
 Heinstrasse 5
 82216 Maisach-Gernlinden

Do. 20.07.2023
Erasmus-Apotheke
 Tel. 08141 / 38380
 Hauptstr. 20, 82223 Eichenau

Fr. 21.07.2023
Bahnhofs-Apotheke
 Tel. 08142 / 400705
 Ilzweg 1, 82140 Olching

Sa. 22.07.2023
Kreuz-Apotheke
 Tel. 08142 / 540222
 Puchheimer Str. 2
 82194 Gröbenzell

So. 23.07.2023
Apotheke im Ikarus Center
 Tel. 089 / 80072455
 Dornierstr. 3, 82178 Puchheim

Mo. 24.07.2023
Apotheke im Edeka Center
 Tel. 08141-527850
 Oskar-v.-Miller-Str. 2, 82256 FFB

Di. 25.07.2023
Löwen-Apotheke
 Tel. 08141 / 90584
 Hauptstr. 7, 82216 Maisach

Mi. 26.07.2023
Johannes-Apotheke
 Tel. 08142 / 59670
 Kirchenstr. 7, 82194 Gröbenzell

Do. 27.07.2023
West Apotheke
 Tel. 08141 / 12375
 Heimstättenstr. 34, 82256 FFB

Fr. 28.07.2023
Amper-Apotheke
 Tel. 08142 / 13808
 Dachauer Str. 5, 82140 Olching

Sa. 29.07.2023
Schutzengel-Apotheke
 Tel. 08141 / 80067
 Hauptstr. 10, 82223 Eichenau

So. 30.07.2023
Bären-Apotheke
 Tel. 08142 / 13037
 Feursstr. 15 B, 82140 Olching

Mo. 31.07.2023
Fichten-Apotheke
 Tel. 08141 / 524709
 Fichtenstr. 27, 82256 FFB

Di. 01.08.2023
Marien-Apotheke
 Tel. 089 / 807080
 Lochhauser Str. 8
 82178 Puchheim

Mi. 02.08.2023
Amper-Apotheke
 Tel. 08141 / 6254440
 Geschwister-Scholl-Platz 4
 82256 Fürstenfeldbruck

Do. 03.08.2023
Kazmaier-Apotheke
 Tel. 08141 / 44334
 Hauptstr. 18 82275 Emmering

Fr. 04.08.2023
Marien Apotheke
 Tel. 08141 / 44459
 Dachauer Str. 15, 82256 FFB

Sa. 05.08.2023
Bahnhof-Apoth. Puchheim
APOPARK Apothekenbetriebs OHG
 Tel. 089 / 801125
 Lochhauser Str. 3, 82178 Puchheim

So. 06.08.2023
Ahorn Apoth. im Ärztehaus
 Tel. 08141 / 15255
 Am Sulzbogen 27, 82256 FFB

Mo. 07.08.2023
Birken-Apotheke
 Tel. 08141 / 2285280
 Hauptstr. 4, 82216 Maisach

Di. 08.08.2023
Ahorn Apotheke Citypoint
 Tel. 08141 / 2222564
 Ludwigstr. 7, 82256 FFB

Mi. 09.08.2023
St. Hildegard-Apotheke
 Tel. 089 / 80078800
 Lochhauser Str. 62
 82178 Puchheim

Do. 10.08.2023
Center-Apotheke
 Tel. 08142 / 6698412
 Hermann-Böcker-Str. 13
 82140 Olching

Fr. 11.08.2023
Sonnen-Apotheke
 Tel. 08142 / 9948
 Bahnhofstr. 6, 82194 Gröbenzell

Sa. 12.08.2023
Rosen-Apotheke OHG
 Tel. 08142 / 15042
 Hauptstr. 30, 82140 Olching

So. 13.08.2023
St. Georgs-Apotheke
 Tel. 08142 / 51977
 Tannenleckstr. 2, 82194 Gröbenzell

Mo. 14.08.2023
Stadt-Apotheke
 Tel. 08141 / 92400
 Hauptstr. 18, 82256 FFB

Di. 15.08.2023
Linden-Apotheke
 Tel. 08142 / 12720
 Heinstrasse 5
 82216 Maisach-Gernlinden

Mi. 16.08.2023
Erasmus-Apotheke
 Tel. 08141 / 38380
 Hauptstr. 20, 82223 Eichenau

Do. 17.08.2023
Bahnhofs-Apotheke
 Tel. 08142 / 400705
 Ilzweg 1, 82140 Olching

Fr. 18.08.2023
Kreuz-Apotheke
 Tel. 08142 / 540222
 Puchheimer Str. 2, 82194 Gröbenzell

Sa. 19.08.2023
Apotheke im Ikarus Center
 Tel. 089 / 80072455
 Dornierstr. 3, 82178 Puchheim

So. 20.08.2023
Apotheke im Edeka Center
 Tel. 08141-527850
 Oskar-v.-Miller-Str. 2, 82256 FFB

Mo. 21.08.2023
Löwen-Apotheke
 Tel. 08141 / 90584
 Hauptstr. 7, 82216 Maisach

Di. 22.08.2023
Johannes-Apotheke
 Tel. 08142 / 59670
 Kirchenstr. 7, 82194 Gröbenzell

Mi. 23.08.2023
West Apotheke
 Tel. 08141 / 12375
 Heimstättenstr. 34, 82256 FFB

Do. 24.08.2023
Amper-Apotheke
 Tel. 08142 / 13808
 Dachauer Str. 5, 82140 Olching

Fr. 25.08.2023
Schutzengel-Apotheke
 Tel. 08141 / 80067
 Hauptstr. 10, 82223 Eichenau

Sa. 26.08.2023
Bären-Apotheke
 Tel. 08142 / 13037
 Feursstr. 15 B, 82140 Olching

So. 27.08.2023
Fichten-Apotheke
 Tel. 08141 / 524709
 Fichtenstr. 27, 82256 FFB

Mo. 28.08.2023
Marien-Apotheke
 Tel. 089 / 807080
 Lochhauser Str. 8, 82178 Puchheim

Di. 29.08.2023
Amper-Apotheke
 Tel. 08141 / 6254440
 Geschwister-Scholl-Platz 4
 82256 Fürstenfeldbruck

Di. 05.09.2023
St. Hildegard-Apotheke
 Tel. 089 / 80078800
 Lochhauser Str. 62, 82178 Puchheim

Mi. 06.09.2023
Center-Apotheke
 Tel. 08142 / 6698412
 Hermann-Böcker-Str. 13
 82140 Olching

Do. 07.09.2023
Sonnen-Apotheke
 Tel. 08142 / 9948
 Bahnhofstr. 6, 82194 Gröbenzell

Fr. 08.09.2023
Rosen-Apotheke OHG
 Tel. 08142 / 15042
 Hauptstr. 30, 82140 Olching

Sa. 09.09.2023
St. Georgs-Apotheke
 Tel. 08142 / 51977
 Tannenleckstr. 2, 82194 Gröbenzell

So. 10.09.2023
Stadt-Apotheke
 Tel. 08141 / 92400
 Hauptstr. 18, 82256 FFB

Mo. 11.09.2023
Linden-Apotheke
 Tel. 08142 / 12720
 Heinstrasse 5
 82216 Maisach-Gernlinden

Di. 12.09.2023
Erasmus-Apotheke
 Tel. 08141 / 38380
 Hauptstr. 20, 82223 Eichenau

Mi. 13.09.2023
Bahnhofs-Apotheke
 Tel. 08142 / 400705
 Ilzweg 1, 82140 Olching

Do. 14.09.2023
Kreuz-Apotheke
 Tel. 08142 / 540222
 Puchheimer Str. 2
 82194 Gröbenzell

Fr. 15.09.2023
Apotheke im Ikarus Center
 Tel. 089 / 80072455
 Dornierstr. 3, 82178 Puchheim

Sa. 16.09.2023
Apotheke im Edeka Center
 Tel. 08141-527850
 Oskar-v.-Miller-Str. 2, 82256 FFB

So. 17.09.2023
Löwen-Apotheke
 Tel. 08141 / 90584
 Hauptstr. 7, 82216 Maisach

Mo. 18.09.2023
Johannes-Apotheke
 Tel. 08142 / 59670
 Kirchenstr. 7, 82194 Gröbenzell

Di. 19.09.2023
West Apotheke
 Tel. 08141 / 12375
 Heimstättenstr. 34, 82256 FFB

Die Notdienste laufen jeweils von 8 Uhr des angegebenen Tages bis um 8 Uhr des Folgetages.

Sie möchten Ihre Immobilie verkaufen?

Beratung, Marktpreiseinschätzung, Verkauf ... am besten über Ihre Sparkasse vor Ort.

Lassen Sie sich kompetent von uns beraten. Ihr Ansprechpartner für Emmering, Fürstenfeldbruck und Schöngeising:

Richard Kellerer



Sparkasse Fürstenfeldbruck

Tel. 08141 407 4700
 Immobilienzentrum
 Richard.Kellerer
 @sparkasse-ffb.de

Sparkassen Immobilien GMBH
 in Vertretung der VERMITTLUNGS

WIR FÜR DIE REGION.



Wir versorgen Sie mit regionaler Energie!

STADTWERKE OLCHING

Telefon: 08142 - 448 468-0 | stadtwerke-olching.de

Neue Gemeinderätin

In der letzten Gemeinderatsitzung Ende Juni wurde die neue Gemeinderätin, Karin Fischbeck (CSU), vereidigt. Sie ist nun seit 28. Juni 2023 im Amt und somit für den ausgeschiedenen Markus Raidel in der Liste nachgerückt. Man freue sich auf eine konstruktive Zusammenarbeit.

Foto: Gemeinde



Bayernwerk unterzeichnet Stromkonzessionsvertrag in Emmering

Am 12. Juni haben Emmerings Bürgermeister Stefan Floer-ecke, Leiterin Kommunalmanagement Oberbayern Silke Mall und Kommunalbetreuerin Carolin Kaiser den Konzessionsvertrag unterzeichnet. Die Gemeinde hatte dem Bayernwerk den Zuschlag für die Konzession bis zum 10. März 2045 erteilt.

Somit ist das Bayernwerk in den nächsten 20 Jahren für die Energienetze der Kommune und die sichere Versorgung ihrer Bürgerinnen und Bürger mit elektrischer Energie verantwortlich.

Die Konzession erlaubt dem Bayernwerk, Leitungen in öffentlichen Wegen verlegen zu dürfen. „Wir freuen uns sehr, dass wir in Emmering die Stromnetze betreiben dürfen“, sagte Carolin Kaiser, „uns ist ei-

ne sichere, zukunftsfähige und effiziente Versorgung wichtig. Deshalb investieren wir kontinuierlich in unsere Netze.“

Aufträge vergibt das Bayernwerk vorzugsweise an heimische Firmen. Emmering liegt im Zuständigkeitsbereich des Bayernwerk-Kundencenters Unterschleißheim. Zu dem Stromnetz der rund 7000 Einwohner zählenden Kommune gehören 35 Trafostationen, ein Mittel- und Niederspannungs-Stromnetz von rund 103 Kilometern und 1.540 Hausanschlüsse. Die jährliche Stromabgabe liegt bei rund 17 Mio. Kilowattstunden.

Vom Kundencenter Unterschleißheim aus betreuen 53 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, davon 21 mobile Servicetechniker, das Bayernwerk-Netz in der Region.



Kurzprofil der Bayernwerk Netz GmbH Die Bayernwerk Netz GmbH sorgt mit rund 2700 Mitarbeitern für die Energieversorgung von rund sieben Millionen Menschen in Unter- und Oberfranken, Oberpfalz sowie Nieder- und Oberbayern. Das Unternehmen ist der größte regionale Verteilnetzbetreiber in Bayern: Sein Stromnetz umfasst 156.000 Kilometer, sein Gasnetz 6000 Kilometer

und das Straßenbeleuchtungsnetz 34.600 Kilometer. In seinen Energienetzen verteilt das Unternehmen zu 60 Prozent elektrische Energie aus erneuerbaren Quellen.

Dafür sorgen knapp 300.000 dezentrale Erzeugungsanlagen, die in das Netz des Bayernwerks Ökostrom einspeisen. Das Unternehmen ist eine 100-prozentige Tochter der Bayernwerk AG.

Veranstaltungskalender von Juli bis September 2023

Dienstag, 18.07.2023, 19 Uhr
Öffentliche Sitzung des Bau-, Planungs-, Umwelt und Verkehrsausschusses
Großer Sitzungssaal Rathaus
Gemeinde Emmering

Mittw., 19.07.2023, 16 – 17 Uhr
Leseohren aufgeklappt
Die Gemeindebücherei veranstaltet eine Vorlesestunde für Kinder ab 3 Jahren. Es werden neue Bilderbücher vorgelesen, anschl. wird ein Bild gemalt.
Lauscherwörth 5, Emmering
Gemeindebücherei

Donnerst., 20.07.2023, 19.30 Uhr
Umweltstammtisch der BUND Naturschutz Ortsgruppe FFB+Emmering
Alle interessierten Bürgerinnen und Bürger (auch Nichtmitglieder) sind eingeladen zur Diskussion von aktuellen Naturschutzthemen und zum gemütlichen Beisammensein.
Restaurant Poseidon, Brunnenhof, FFB
BUND Naturschutz
Ortsgruppe FFB+Emmering

Sonntag, 23.07.2023, 14 – 17 Uhr
Sommerfest der Tierfreunde Brucker Land und Katzentaten. Es erwarten Sie Informationen rund ums Tierquartier, eine große Tombola, zahlreiche Infostände, Kaffee und Kuchen, Kinderschminken, Pferdefotoshooting (14 – 15 Uhr) u.v.m.. Alle Erlöse kommen dem Tierschutz zugute.
TierQuarTier, Bergstr. 94, 82216 Überacker
Tierfreunde Brucker Land und Katzentaten

Mittwoch, 26.07.2023, 19 Uhr
Öffentliche Sitzung des Gemeinderates. Großer Sitzungssaal Rathaus. Gem. Emmering

Freitag, 28.07.2023
Rentenberatungstermin Frau Katerina Huber. Telefonische Terminvereinbarung unter 08141/40 07-0. Die Beratung findet jeden Freitag statt und ist kostenlos.
Rathaus Emmering
Gemeinde Emmering

Sa., 29.07.2023, 9 – 16.30 Uhr
Workshop kultursensibles Arbeiten in der ehrenamtlichen Asylhilfe mit Referentin Hannah Tongpouwo (Interkulturelle Trainerin). Anmeldung: <https://www.brucker-forum.de/veranstaltung-41012>
Pfarrheim St. Bernhard, Konferenzraum, St.-Bernhard-Str. 2, 82256 FFB, Brucker Forum e.V.

Freitag, 04.08.2023
Rentenberatungstermin Frau Katerina Huber. Telefonische Terminvereinbarung unter 08141/40 07-0. Die Beratung findet jeden Freitag statt und ist kostenlos.
Rathaus Emmering
Gemeinde Emmering

Samstag 05.08.2023, 19.30 Uhr
Biergartenkonzert L & M Akustik Rock live; zwei Stimmen und zwei Gitarren; L & M sind: L = Lars Gillmaier, M = Markus Lechner. Bürgerhaus-Biergarten. Gem. Emmering

Mittwoch, 09.08.2023, 14 Uhr
Treffen Pfarrheim
Katholischer Seniorenkreis

Freitag, 11.08.2023
Rentenberatungstermin Frau Katerina Huber. Telefonische Terminvereinbarung unter 08141/40 07-0. Die Beratung findet jeden Freitag statt und ist kostenlos.
Rathaus Emmering
Gemeinde Emmering

Freitag, 18.08.2023
Rentenberatungstermin Frau Katerina Huber. Telefonische Terminvereinbarung unter 08141/40 07-0. Die Beratung findet jeden Freitag statt und ist kostenlos.
Rathaus Emmering
Gemeinde Emmering

Mittwoch, 23.08.2023, 19 Uhr
Öffentliche Sitzung des Ferienausschusses
Großer Sitzungssaal Rathaus
Gemeinde Emmering

Freitag, 25.08.2023
Rentenberatungstermin Frau Katerina Huber. Telefonische Terminvereinbarung unter 08141/40 07-0. Die Beratung findet jeden Freitag statt und ist kostenlos.
Rathaus Emmering
Gemeinde Emmering

Di., 12.09.2023, 14.30–16.30 Uhr
Offenes Senioren Café Arche Noris, Seniorenwohnen an der Amper, Estinger Str. 22
Arche Noris Seniorenwohnen an der Amper

Dienstag, 12.09.2023, 19 Uhr
Öffentliche Sitzung des Bau-, Planungs-, Umwelt und Verkehrsausschusses
Großer Sitzungssaal Rathaus

Gemeinde Emmering
Mi., 13.09.2023, 15.30 – 20 Uhr
Blutspende Amperhalle
Blutspendedienst des Bayerischen Roten Kreuzes

Mittwoch, 13.09.2023, 14 Uhr
Treffen im Pfarrheim, Singen mit dem Emmeringer Männerchor
Katholischer Seniorenkreis

Freitag, 15.09.2023
Rentenberatungstermin Frau Katerina Huber. Telefonische

Terminvereinbarung unter 08141/40 07-0. Die Beratung findet jeden Freitag statt und ist kostenlos.
Rathaus Emmering
Gemeinde Emmering

Dienstag, 19.09.2023, 19 Uhr
Öffentliche Sitzung des Hauptausschusses
Großer Sitzungssaal Rathaus
Gemeinde Emmering

Bitte klären Sie mit dem jeweiligen Veranstalter, ob die Veranstaltung stattfindet.

Ihr Fachmann in Emmering
Malerbetrieb
JOSEF KORB GmbH
Inh. Thomas Zehetmair
Lantfridstraße 6 • 82275 Emmering
Tel. 08141/526779 • josef-korb@t-online.de
www.maler-korb.de


Thomas Grimm
Meisterbetrieb
GRIMM
Dachdeckerei • Bauspenglerei
Maisacher Weg 19 • 82275 Emmering
Telefon (08141) 43688 • Fax (08141) 42449

- Sanierung
- Objekte
- Wartung
- Flachdach
- Steildach
- Dachfenster

Der Emmeringer See

■ Einstiegshilfe

Der Gemeinde wurde vermehrt das Bedauern über das Entfernen einer von zwei Einstiegstrepfen am Emmeringer See zugetragen. Diese war baufällig und musste aus sicherheitstechnischen Gründen entnommen werden.

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass dies absolut notwendig war, jedoch nicht seitens der Gemeindeverwaltung veranlasst wurde.

Alle Entscheidungen und Maßnahmen in diesem Seebereich obliegen dem Grundstückseigentümer, nicht der Gemeinde. Zudem weisen wir darauf hin, dass jegliche bauliche Veränderungen am Seegelände dazu führen kann, dass das Freigewässer zu einer Badeanstalt erklärt wird.

Dies wiederum erfordert unter anderem die Bereitstellung von Sicherheitspersonal, Wasserwacht und somit die Erhebung von Eintrittsgeldern. Dies gilt es, wohl im Sinne aller Badebesucher, zu vermeiden. Bitte benutzen Sie die noch verbliebene und intakte Einstiegshilfe im Bereich des Seegart'ls.

■ Benutzung der Toilettenanlagen

Es wird ausdrücklich und sehr dringend darum gebeten, die für die Notdurft vorgesehenen Toilettenanlagen am Seekiosk zu benutzen.

So bitte nicht, sagt auch unser Foto. Mehrmals wöchentlich finden Bauhofmitarbeiter die Umkleidekabinen am Emmeringer See so vor.

Foto: Gemeinde



Zweites Bürgerhauskonzert – Pasinger Madrigalchor

Das 2. Bürgerhauskonzert fand am 30. April 2023 statt. An diesem Abend trat der Pasinger Madrigalchor mit seinen rund vierzig Sängerinnen und Sängern unter der Leitung von Musikdirektorin Corinna Rösel auf.

Eng wurde es aber nicht nur auf der Bühne: Auch die Plätze für die Konzertbesucher wurden knapp. Damit ein jeder einen Stuhl fand, mussten sogar noch etliche weitere Stühle herangetragen werden. Wie schön, dass der Festsaal mal wieder so voll besetzt war.

Die Besucher kamen nicht nur aus Emmering, sondern auch aus den umliegenden Gemeinden. Durch das Konzert unter dem Motto „Peace and Love“ führte die Sprecherin des Chors, Stephanie Hedler. Der erste Teil des Konzerts war geprägt von Liedern aus der Barockzeit bis zur klassischen Moderne.

Im zweiten Teil nach der Pause bot der Chor einige sehr bekannte Arrangements aus der



Rock- und Popmusik. Auch hier bescherte der Pasinger Madrigalchor dem Publikum ein außergewöhnliches Klangerlebnis. Harmonisch, klanglich sauber und präzise sangen die Sängerinnen und Sänger mit viel Freude und Spaß an der Musik. Auch die Dynamik kam hier nicht zu kurz. Das begeisterte Emmeringer Publikum ließ den Chor nicht ohne Zugabe von der Bühne gehen.

Foto: Aumiller

Biergartenkonzert mit „L&M“ am 5. August

Am Samstag, 5. August 2023, 19.30 Uhr findet bei schönem Wetter im Biergarten des Bürgerhausrestaurants wieder ein Konzert der Musikgruppe L&M Akustik-Rock live statt. Bei schlechtem Wetter entfällt das Konzert ersatzlos. Es gibt Akustik

Rock mit bayrischen Texten, die mal nachdenklich, mal sarkastisch, mal heiter sind. Dazu covern sie auch bekannte und weniger bekannte Songs auf ihre ganz eigene Weise. L & M sind: L für Lars Gillmaier und M für Markus Lechner.

Foto: L&M



Wichtige Notruf-Nummern

Polizei: Telefon 110

Polizeiinspektion Fürstenfeldbruck: Telefon 08141/6120

Feuerwehr - Rettungsdienst - Notarzt: Telefon 112

Ärztlicher Bereitschaftsdienst der Kassenärztlichen Vereinigung: Augenärztlicher-, kinderärztlicher-

cher- und HNO-ärztl. Notdienst, Tel. 116 117, www.aerzte-ffb.de

Apothekennotdienst: www.aponet.de

Klinikum Fürstenfeldbruck: Dachauer Str. 33, Tel. 08141/99-0,

E-Mail: info@klinikum-ffb.de

Allgemeine Ärztliche KVB-Bereitschaftspraxis: Polzstr. 9a, 82256 Fürstenfeldbruck, Telefon 116117,

Mo, Di, Do: 18 bis 21 Uhr; Mi, Fr: 16 bis 21 Uhr; Sa, So, Feiertag: 9 bis 21 Uhr

Giftnotrufzentrale München: Tel.

089/19240, www.toxinfo.org

Tierärztlicher Notdienst: Samstag, Sonntag und Feiertage, www.tierarztnotdienst-ffb.de

FB-Kummertelefon: Montag, Dienstag, Donnerstag 15 bis 18 Uhr mit AB. Für Kinder/Jugendliche Telefon 08141/512525, für Eltern Telefon 08141/512526

Kinder- und Jugendtelefon: (unentgeltlich) Telefon 116 111, Montag bis Samstag, 14 bis 20 Uhr, Montag, Mittwoch, Donnerstag zusätzl. 10 bis 12 Uhr

Elterntelefon: Telefon 0800/1110550, Montag bis Samstag, 9 bis 20 Uhr, Dienstag und Donnerstag bis 19 Uhr

Frauennotruf: Telefon 08141/290850 (24 Std.-Rufbereitschaft). Öffnungszeiten Mont.: 9 bis 12 Uhr und 16 bis 18 Uhr, Dienst.: 9 bis 12 Uhr und 16 bis 20 Uhr, Mittw.: 9 bis 12 Uhr und 16 bis 18 Uhr, Donnerst.: 9 bis 12 Uhr und 16 bis 18 Uhr, Freit.: 9 bis 12 Uhr

Frauenhaus: Tel. 08141/3573565 (24-Std.-Rufbereitsch.)

Moses-Projekt: Anonyme Beratung und Hilfe für verzweifelte werdende Mütter, Tel. 0800/0066737 (24 Std.-Rufbereitsch.)

Krisendienst Psychiatrie: Psychiatrische Soforthilfe. Unter Tel. 0800/6553000 erhalten Menschen in seelischen Krisen, Mitbetroffene und Angehörige qualifizierte Beratung und Unterstützung, www.krisendienst-psychiatrie.de

AID: Kontakt- und Begegnungsstätte für Suchtkranke in Fürstenfeldbruck, Telefon 08141/3630983, www.aid-ffb.de

Ökum. Nachbarschaftshilfe mit Sozialdienst Fürstenfeldbruck-Emmering: Pflege 08141/3166-0, Geschäftsstelle 08141/3166-12, info@nbh-fuerstenfeldbruck.de

Kanal-Notdienst/Notruf Wasserfragen: Amperverband, Tel. 08141/7310, Fax 08141/731-360

Stromstörungen Emmering: Bayernwerk Obb. Nord, Lilienthalstr. 7, 93049 Regensburg, Notruf 0800/1868686, Fax 08441/750211, Tel. 0941/4007-58

Erdgasstörungen für Emmering: Energienetze Bayern GmbH & Co. KG, Maisacher Str. 117, 82256 Fürstenfeldbruck, Tel. 08141/50220

Bereitschaftsdienst Wasserwerk Emmering: Telefon 08141/50220, Fax 08141/502250

wieser KÜCHEN | 35 JAHRE AUS LEIDENSCHAFT ZUR PERFEKTION



ÄPFEL MIT BIRNEN VERGLEICHEN?



Persönlich. Professionell. Passend.

Sollten Sie Äpfel mit Birnen vergleichen? Selbstverständlich, denn nur wer vergleicht, stellt auch Unterschiede fest. Das gilt nicht nur beim Obst, sondern ganz besonders auch beim Küchenkauf: Ein günstiger Preis ist das eine, die individuell geplante und auf Sie zugeschnittene Küche – die ihren Preis Wert ist – das andere. Bei uns finden Sie sprichwörtlich Äpfel und Birnen – allen gemein sind unsere umfassende Beratung und der Service, der nach dem Küchenkauf noch lange nicht aufhört! **Wir freuen uns auf Sie!**

wieserKüchen, Zadarstr. 6a, 82256 Fürstenfeldbruck, Tel. 08141 26001, www.wieser-kuechen.de

Zweites Bürgerhauskonzert – Vier Saxophone begeistern

Wie in der Konzertankündigung versprochen, begeisterte das Arcis Saxophon Quartett das Publikum beim 3. Bürgerhauskonzert am 24. Juni 2023 mit einem bunten Streifzug durch die Musikgeschichte. Das Quartett - bestehend aus zwei Frauen (Ricarda Fuss (Altsaxophon) und Anna-Marie Schäfer (Tenorsaxophon)) und zwei Männern (Claus Hierluksch



(Sopransaxophon) und Jure Knez (Baritonsaxophon)) - führte kurzweilig durch das Programm. Dabei erhielten die Konzertbesucher interessante Informationen über das Instrument Saxophon, die einzelnen Stücke und die Komponisten. Besonders bemerkenswert ist, dass die ursprünglich für andere Besetzungen komponierten Werke fast ausnahmslos vom Arcis Saxophon Quartett selbst für seine ungewöhnliche Formation arrangiert wurden. Mit brennender Leidenschaft, klanglicher Perfektion, authentischer Bühnenpräsenz und einer besonderen Bühnenshow boten die vier Musiker einen höchst abwechslungsreichen Konzertabend. Ein Novum in Emmering war sicher das Gewinnspiel in der Pause, bei dem ein Konzertbesucher eine signierte CD des Quartetts gewinnen konnte.

Foto: Suhrmann

Zu Ehren der Mutter Gottes



Bei herrlichem Sonnenschein feierten viele Gläubige am 28. Mai 2023 eine stimmungsvolle Andacht vor der blumengeschmückten Emmeringer Mariensäule, die von Pfarrer

Johann Feigl, Präses des Marienkreises, im Zeichen des Friedens auf der Welt zelebriert und von Simon Probst musikalisch umrahmt wurde.

Foto: Marienkreis

Ferne Wälder nah – Vereinsausflug in Forstlichen Versuchsgarten

Der diesjährige Vereinsausflug des Obst- und Gartenbauvereins führte am 17. Juni nach Grafrath in den Forstlichen Versuchsgarten mit dem neu erbauten Walderlebniszentrum. Der Gang durch den Forstwald fand bei schönstem Sommerwetter statt. Forstwirt Paul Stadler

führte die Gruppe durch den Wald und gab mit sehr viel Fachwissen ausführliche Erklärungen und Hinweise zu den heimischen und fremdländischen Baumarten, die in Europa, Amerika, Afrika und Asien beheimatet sind. Beeindruckend waren insbesondere einige alte und be-

sonders mächtige Bäume, interessant auch die Hinweise, welche Baumarten für den Klimawandel geeignet sind. Abschluss der Führung war die Baumschule. Dort werden Pflänzchen geklont, um genetisch identische Pflanzen zu erhalten. Die Gruppe war voll des Lobes über diesen informativen Vormittag.

Nach dem gemeinsamen Mittagessen im Restaurant Dampfschiff wurde die Klosterkirche St. Rasso besucht. Auch hier fand eine kompetente Führung statt mit Informationen zum Kirchenstifter Graf Rasso, der Ausgestaltung der Kirche, dem Deckengemälde und vielen anderen Hinweisen zum geschichtlichen Werdegang der Klosterkirche. Mit Kaffee und Kuchen wurde dieser Ausflugstag beendet.

Foto: OGV



Königlicher Besuch am Ostanger



Zum Tag der offenen Gartentür durfte Emmerings Bürgermeister Stefan Floercke die Bayerische Honigkönigin Victoria I. an der Streuobstwiese am Ostanger begrüßen. Sie überzeugte sich von der

hervorragenden Arbeit, die Claudia Längler mit ihrem Team hier leistet. „Es ist der perfekte Ort für Bienen und Insekten“, schlussfolgert Honigkönigin Victoria I.

Foto: Gemeinde

Auflösung des Gemeinderätsels

„Hätten Sie es gewusst?“ Das Bild des zweiten Gemeinderätsels aus der Juni-Ausgabe des Mitteilungsblattes zeigt die Leiter des Übungsturms der Freiwilligen Feuerwehr



Emmering aus der Untersicht-Perspektive.

Der Übungsturm – nicht zu verwechseln mit einem Schlauchturm – dient der Mannschaft zum Üben zahlreicher Einsatzszenarien wie beispielsweise der Absturzsicherung oder dem Anleitern und bietet Vorrichtungen für diverse Gegebenheiten, ob Treppenhausszenarien, Türöffnungssimulationen oder Schachttretungsmöglichkeiten.

Insbesondere bei einem Atemschutzeinsatz muss die Truppe hier unter schwersten körperlichen Bedingungen (aufgrund der zusätzlichen 30 Kilogramm Schutzausrüstung) Einsatz und Fitness trainieren. Foto: Gemeinde

Entdecke wöchentlich über 300 Knaller-Angebote!

Jetzt in der REWE App, auf rewe.de/angebote, per WhatsApp und Newsletter.

Wir verzichten seit dem 01. Juli 2023 auf den Papierprospekt.

REWE Familie Halbach Dein Markt

Untere Au 7 • 82275 Emmering

Für dich geöffnet: Montag – Samstag von 7 bis 20 Uhr

Die REWE-App Alle Angebote immer dabei.

Architektouren in Emmering

Die Bayerische Architektenkammer präsentierte am 24. und 25. Juni zahlreiche bauliche Besonderheiten – darunter zwei Bauwerke aus der Gemeinde Emmering. Die „Architektouren“ sind eine jährlich stattfindende Präsentation von Architektur in Bayern, bei der immer am letzten Juni-Wochenende qualitative Planungen und deren Ergebnisse aus den Bereichen Architektur, Landschafts-, Innenarchitektur sowie Stadtplanung besichtigt werden können. Dieses Jahr durfte sich die Gemeinde Emmering gleich mit zwei Objekten präsentieren.



Auf Architektour (v.l.): Fritz Cording (2. Bürgermeister), Moinika Aumüller (Gemeinde-rätin), Evelin Brauner (Gemeinderätin), Martina Schneider und Dieter Wagner (Architekturbüro Stadt, Raum, Planung), Stefan Floerecke (Bürgermeister) und Ottmar Altbauer (Gemeinderat). FOTO: M. SCHNEIDER

■ Neue Mitte Emmering

Vom Bürgerhausvorplatz zur neuen Mitte Emmering. „Am Lauscherwörth“ kommt nun alles zusammen – Freizeitgelände, Sporthalle, Kirche, Bürgerhaus und Wohnen für Senioren. Eine Mitte, die alles verbinden soll und genau das ist Martina Schneider und ihrem Team vom Münchner Ar-

chitekturbüro „Stadt, Raum, Planung“ auch gelungen. Hier ist ein attraktiver Platz entstanden, der zum Verweilen (Sitzbänke) und Spielen (Wasserspiel, Boule-Platz) einlädt, aber auch Kulturveranstaltungen eine Bühne bietet. Insbesondere das klimaangepasste Bauen und die Barrierefreiheit erhält viel Zu-

spruch von der Architektenkammer. So wird beispielsweise Regenwasser zum Versickern zu Wiesen und Bäumen geleitet, sodass der Boden auch bei längerer Trockenzeit über Reserven verfügt. Das gesamte Areal verfügt über kleine Wegeanbindungen, die auch den in direkter

Nachbarschaft lebenden Senioren für kurze Spazierrunden dienen. Zudem wurde auf Gefahrenprävention geachtet – an einer etwa drei Zentimeter hohen Kante können sich sehbehinderte Menschen orientieren. Der Neubau des Bürgerhausvorplatzes war nur mit der Unterstützung der Städtebauförderung der Regierung von Oberbayern möglich, die die förderfähigen Kosten mit 60 Prozent bezuschusst hat.

■ Wohnsiedlung in der Dr.-Rank-Straße

Einen eher abschirmenden Eindruck erweckt die auffällig rote Wohnsiedlung in der Dr.-Rank-Str. in Emmering. Das ist ganz bewusst so gewählt. Architekt Ritz Ritzer vom Münchner Büro Bogevisch erklärt, dass vor allem der Lärmschutz aufgrund der nahe gelegenen Firmen eine Herausforderung war. Der Innenhof des Gebäudeensembles aus 53 Wohnungen ist konträr. Ein offener Ort

mit Kinderspielplatz vermittelt einen leichten, fast heiteren Charakter und wirkt für Groß und Klein mehr als einladend. Guter Wohnungsbau, sagt Ritzer, zeichne sich dadurch aus, dass sich Bewohnerinnen und Bewohner begegnen können und Nachbarschaft entsteht. Dazu dient auch der in der Anlage integrierte Gemeinschaftsraum.



Foto: © bogevischs buero

Wildes Kleinod vor der Haustür – Waldspaziergang durch das Emmeringer Hölzl

Zu einem Abend-Waldspaziergang durchs Emmeringer Hölzl luden Mitte Juni die zuständige Försterin Anita Ottmann und Stefan Floerecke, Bürgermeister von Emmering, ein. Gut 20 Bürgerinnen und Bürger nahmen interessiert daran teil.

Das Emmeringer Hölzl liegt eingeklemmt zwischen Emmering und Fürstenfeldbruck. „Das Hölzl ist ein kleines Paradies, ich bin unheimlich gern dort“, verrät die Försterin. „Die Amper verzweigt sich hier in mehrere, kleine Nebenarme, sodass einige Inseln entstanden sind.“ „Das Hölzl wird stark von Erholungssuchenden genutzt, darauf achten wir sehr bei der Bewirtschaftung. Auf den



gesamten Inseln und weiteren Flächen im Osten wird seit 2017 auf die Nutzung verzichtet. Diese Flächen sind im Vertragsnaturschutzprogramm Wald und dürfen sich natürlich entwickeln“, erklärt Bürgermeister Floerecke. Es gibt dort viele Höhlen- und Biotopbäume. Nur wenn es aus Gründen der

Verkehrssicherheit erforderlich ist, werden entlang der Wege Bäume gefällt und liegengelassen. Auch abgestorbene Bäume bleiben zum Verrotten an Ort und Stelle. Das allerdings finden nicht alle Bürger gut, es gibt viele Anfragen, warum überall Holz herumliege, und nichts aufgeräumt werde. An vielen Stellen schaut es dort tatsächlich wie im Urwald aus: Stämme liegen kreuz und quer übereinander, ragen teilweise ins Wasser. Doch genau das ist gut für die Artenvielfalt, denn im toten Holz leben viele, oft auch gefährdete Tier- und Pilzarten.

Keine Sorge um den Nachwuchs: Im Hölzl gibt es kaum noch Fichten, sodass auch der Borkenkäfer kein Problem ist. Einzelne Fichten gehören jedoch in so einen Auwald, die Samen brachte der Fluss aus den Bergen mit. Mittlerweile gibt es kaum noch Über-

schwemmungen und der Wald verändert sich ohne die Dynamik sehr stark. Buchen waren früher im Auwald nicht vertreten, weil sie bei Überflutung sehr schnell absterben. Nun stehen stattliche Exemplare im Hölzl.

Ein großes Problem und auch der Grund für das rasche Anwachsen der Totholzmenge ist im Hölzl das Eschentriebsterben. 2007 waren zu 60 % Eschen im Hölzl. Ihr Anteil hat sich in den letzten Jahren schon massiv verringert und wird noch weiter zurückgehen. Die Eschen verbuschen durch den Pilzbefall, sind geschwächt und dann auch anfällig für andere Wurzelpilze und Eschenbastkäfer. Das macht ihnen dann oft innerhalb von kurzer Zeit den Gar aus. Nur ganz wenige sehen noch relativ gesund aus. „Das Gute im Hölzl ist, dass man sich um den Nachwuchs keine Sorgen machen muss. Es kommen alle im Auwald heimischen Baumarten wie Eichen, drei Ahornarten, Linde, Hainbuche, Bergulme, Flatterulme, Pappel, Weide und Kirsche vor und verjüngen sich auch üppig. Es gibt kaum Rehe im Hölzl, das hilft den kleinen Bäumchen, sie können ungestört wachsen“, sagt Ottmann.

Im Nordteil wird der Wald

bewirtschaftet, es sollen dort schöne Stämme mit großen Kronen gepflegt werden, auch um nur selten in den Beständen arbeiten zu müssen. Die Erholung hat im Hölzl eindeutig Vorrang, doch der Rohstoff Holz ist wichtig. Daher wird der Wald auch genutzt. Holz ist einer der wenigen Rohstoffe und Energieträger, die in einem Menschenalter nachwachsen und deshalb auch nachhaltig genutzt werden können. Aber auch in diesen genutzten Beständen bleiben die Biotopbäume erhalten. Etwas mehr Rücksicht wünscht sich die Försterin von den vielen Radfahrern und Hundebesitzern: Im Hölzl ist Radfahren verboten und Hunde müssen an die Leine. Leider halten sich viele Erholungssuchende nicht daran. Dann kann es schnell eng und gefährlich werden auf den oft schmalen Wegen.

Nach zwei Stunden Spaziergang durch die Natur zogen die Teilnehmer das Fazit, dass sie auf spannende und kurzweilige Art viel Neues erfahren haben. Bürgermeister Floerecke kündigte weitere Veranstaltungen der Gemeinde an, bei denen mit den Bürgern die Infrastruktur der Gemeinde erkundet werden soll.

Foto: Haberer

Einrichtungen + Küchenstudio
Weiterempfohlen: Seit 1852

MOBEL FEICHT

Lindenstraße 6 • 82216 Maisach
Tel. 08141/90412 • www.moebel-feicht.de

FACHBETRIEB
Rolladen- und Sonnenschutztechniker-Handwerk

Rolladen mit Motor und Automatik

Mehr Schutz für Haus & Wohnung
auch nachträglich einzubauen.

Brandt + Zäuner
Gewerbegebiet • Hubertusstraße 8
Fürstenfeldbruck • Tel. (0 81 41) 14 31

Musterschau Mo.-Fr. 8-12 u. 13-17 Uhr
ca. 150 m² Ausstellungsfläche
Großer Kunden-Parkplatz

Emmeringer Gartenfest – wieder aufstanden und rundum gelungen

Nach dreijähriger Corona-Pause feierte das traditionelle Gartenfest der Emmeringer CSU eine Art „Wiederauferstehung“. Bei bestem Wetter ging das bei Jung und Alt beliebte Event Ende Juni über die Bühne.

Los ging es auf dem Anwesen der Familie Weiß am Nachmittag bei Kaffee und Kuchen, wobei die Vielfalt an hausgemachten Spezialitäten wieder einmal nicht zu überbieten war. Gleichzeitig begann auch das abwechslungsreiche und ideenreiche Kinderprogramm. Die Kleinen konnten sich



beim Märchenerzählen gedanklich in ferne Welten begeben, beim Schminken vorübergehend ein anderes Aussehen zulegen oder ein-

fach nur den Spielparcours durchlaufen. Für die etwas Größeren war Geschicklichkeit auf dem Fahrradparcours gefragt. Wer

es etwas gemütlicher haben wollte, nahm an einer der beliebten Kutschenfahrten durch Emmering teil, die Franz Göttler mit seinem Gespann auch in diesem Jahr wieder unermüdlich durchführte. Ab 17 Uhr sorgten dann „Die Fremdgänger“ für fetzige Livemusik und läuteten damit den abendlichen Teil des Festes ein. Grill, Spätzleküche und Schänke liefen zwischenzeitlich auf Hochtouren und die von der Jungen Union organisierte Cocktailbar nahm ebenfalls bald ihren Betrieb auf. So ging es weit in die Nacht hi-

nein, während die Erwachsenen sich bei bester Stimmung unterhielten und die Kinder noch lange in Hof und Garten herumtobten. Die Veranstalter der Emmeringer CSU zeigten sich sehr zufrieden mit dem Verlauf des Gartenfestes. Auf- und Abbau und das Fest selbst wurden von einer überwältigenden Anzahl freundlicher Unterstützerinnen und Unterstützer getragen. Dafür sagen die Organisatoren herzlichen Dank, ebenso für die zahlreichen Spenden zur reichhaltigen Bestückung des Kuchenbuffets. **Foto: Haberer**

Orangenaktion – Spende der Freien Wähler

Bereits zum fünften Mal in Folge haben die Freien Wähler in 2022 ihre Orangenaktion gestartet.

Was heißt das nun genau? Es werden Orangen, die direkt aus einem Anbaugebiet in Spanien kommen, verkauft und die Hälfte der Einnahmen spenden die Freien Wähler dann an einen Emmeringer Verein.

Nach der Jugendtheatergruppe Springinkerl, dem Obst- und Gartenbauverein, dem Förderverein der Schulen in Emmering und dem FC Em-



Cording Monika Aumiller und Anja Schmölz überreichten die Spende an die Jugendfeuerwehr. FOTO: CORDING

mering in den vergangenen Jahren ging die diesjährige

Spende an die Emmeringer Jugendfeuerwehr

Schule Emmering – Nachmittagsbetreuung

Die offene Ganztagschule Emmering weist darauf hin, dass auch im kommenden Schuljahr 2023/24 für alle Schülerinnen und Schüler aus Emmering das Angebot besteht, am Nachmittag in Emmering betreut zu werden. Auch Schülerinnen und Schüler aus anderen Schulen

außerhalb Emmerings (auch Gymnasium, Realschule) können einen Betreuungsplatz in Emmering bekommen.

Für weitere Infos und Anmeldungen wenden Sie sich bitte an Frau Heinrich (08141-400757 oder per E-Mail ganztagbetreuung@emmering.de).

StreuoBSTäpfel

Brucker Land unterstützt den Erhalt und die Neuanpflanzung von StreuoBSTwiesen durch die StreuoBSTsamm- lung. Diese Ökosysteme sind Heimat für über 5000 Tier- und Pflanzenarten und tragen zur biologischen und regionalen Vielfalt bei.

Der StreuoBST-Apfelsaft wird aus Äpfeln von naturbelassenen StreuoBSTwiesen oder Obstgärten aus dem Landkreis Fürstfeldbruck gewonnen. Die Vielfalt der Apfelsorten verleiht dem Saft Qualität und Geschmack.

Alle weiteren und näheren Informationen können gerne abgerufen werden unter www.unserland.info.

Mähwiesen

Arten- und blütenreiche Mähwiesen sind für Tiere und Pflanzen ein wichtiger Lebensraum – der ohne die Landwirtschaft nicht denkbar wäre. Um einmal über die Schönheit und die Vielfalt der Mähwiesen zu informieren, bietet ifuplan im August zwei Wanderungen an. Bei allen Terminen sind grundsätzlich alle Bürger und Bürgerinnen eingeladen!

Bitte melden Sie sich bei Interesse beim Büro ifuplan für eine Wanderung an. Nach Anmeldung erhalten Sie weitere Informationen zu Ort und Treffpunkt. Kontakt: 089/3074975-264 oder E-Mail lukas.rester@ifuplan.de

Emmeringer Turnerinnen beim Bayerischen Landesturnfest

Alle vier Jahre findet in Bayern ein Landesturnfest statt und zieht die Turnwelt in seinen Bann. Bei diesen „kleinen Olympischen Spielen“ kamen 13.000 turnbegeisterte Sportlerinnen und Sportler in Regensburg zusammen und kreierten eine sagenhafte Atmosphäre.

Acht Emmeringer Damen genossen nicht nur dieses Erlebnis, sondern beteiligten sich auch aktiv am Turnfest. Neben Auftritten und Workshops in der ganzen Stadt fanden auch diverse Wettkämpfe statt, von Bayern Cup bis zur Bundesliga. In insgesamt drei Wettkampfdurch-

läufen über einen Tag verteilten die TVE-Turnerinnen gegen insgesamt rund 200 Turnerinnen aus ganz Bayern an und wurden hier kräftig von den Teamkolleginnen, Trainerinnen und Kampfrichterinnen des Vereins unterstützt.

In der LK (Leistungsklasse) 2 gingen zum ersten Mal für Leonie Konrad (Platz 26), Elin Lämmle (Platz 27) und Lily Meindl (Platz 38) an den Start.

Die Mädchen turnten einen soliden Wettkampf in der Altersklasse 14/15. Heidi Dohm erturnte sich durch einen herausragenden Perfor-

mance an Boden und Sprung eine Top-10-Platzierung in der Altersklasse 16/17.

Auch Anna Gabrielczyk turnte einen starken Wettkampf und belegte somit Platz 19 in der Altersklasse 18+.

Drei weitere Turnerinnen debütierten in der höheren Wettkampfklasse, in der LK 1, und zeigten hier ihr Können. Sophia Reichlmayr belegte hier den 14. Platz, Julia Reingruber den 22. Platz und Simone Hanke den 25. Platz.

Insgesamt ein erfolgreiches Wochenende mit vielen Eindrücken und Erfahrungen für die Turnerinnen des TV Emmering. **Foto: TV Emmering**



LADESTATIONEN | BATTERIESPEICHER | SMART HOME

#elektrizität_bewegt

Elektro Florian Altbauer

Lindacher Weg 24 • 82275 Emmering

Telefon: 08141 404630

altbauer@elektroemmering.de

[instagram.com/elektro_altbauer](https://www.instagram.com/elektro_altbauer)

[facebook.com/elektroaltbauer](https://www.facebook.com/elektroaltbauer)

#komm_in_unser_a_team



Pfarrgemeinde St. Johannes der Täufer – Patrozinium festlich gefeiert

Bei bestem Wetter und guter Laune feierte die Pfarrgemeinde St. Johannes der Täufer am Sonntag, 25. Juni 2023, ihr alljährliches Patrozinium. Beginn war um 9 Uhr mit einem Festgottesdienst, bei dem wir Fahnenabordnungen und verschiedene Vereinsmitglieder der Emmeringer Vereine begrüßen durften.

Musikalisch festlich gestaltet wurde der Gottesdienst vom Kirchenchor St. Johannes der Chorgemeinschaft Fürstenfeldbruck und einigen Musikern unter der Leitung von Hans Peter Pairott. Am Ende des Gottesdienstes durften wir Frau Cilly Maier für ihre langjährige Arbeit als Vorstand des Marienkreises Emmering verabschieden und bedanken. Ein Blumenstrauß, ein Bild mit den verschiedenen Marienstatuen



unseres Pfarrverbandes und ein „Segne Du, Maria“ drückten unser Vergelt's Gott nach außen hin aus.

Nach dem Gottesdienst empfing uns vor der Kirchentüre bereits die Blaskapelle Emmering und geleitete uns in einem kleinen Festzug zur Pfarrwiese, wo heuer das Pfarrfest stattfand. Dort wurden die Besucher bereits von zahlreichen Kindern und El-

tern des Kindergartens St. Benno erwartet. Die Kinder entführten uns auf eine kurzweilige und gut dargebrachte Reise unter dem Titel „Eule's kunterbunte Musikreise“.

Anschließend gab es Würstl vom Grill, aber auch vegetarische und vegane Brotaufstriche, sowie Kaffee und Kuchen um für das leibliche Wohl der Besucher zu sorgen. Erfrischen und ausruhen

konnte man sich mit einem alkoholfreien Cocktail von der Bar in einem der aufgestellten Liegestühle.

Untermalt von den Klängen der Blasmusik Emmering war Zeit für einen gemütlichen Ratsch. Für die Kinder gab es einen Spielbereich und ein gemütliches Märchenzelt. Dank der vielen freiwilligen Helfer und Helferinnen klappte alles vom Aufbau, bereits Tage vorher, über die Essens- und Getränkeausgabe und dem Abbau sehr gut, so dass wir uns auf das Fest zu Ehren unseres Kirchenpatrons nächstes Jahr schon wieder freuen.

■ Ausblick in den Herbst

Am Donnerstag, 28. September 2023 findet wie jedes Jahr die Gelöbniswallfahrt der Pfarrei nach Aufkirchen (Starnberger See) statt. Hier-

zu laden wir alle herzlich ein. Wir treffen uns um 9 Uhr vor der Kirche um nach Aufkirchen zu fahren, wo um 10 Uhr ein Gottesdienst stattfindet. Anschließend gehen wir gemeinsam zum Mittag essen. Anmeldung ab sofort im Pfarrbüro unter Telefon 08141-4040 1840 oder per Mail: SKiehl@ebmuc.de

■ Ferienprogramm

Die Pfarrei ist auch an drei Terminen am Emmeringer Ferienprogramm beteiligt.

★ Am Montag, 7. August Spiele der Sternsingerkinder.
★ Am Freitag, 18. August, Kirchenrallye.

★ Am Dienstag, 29. August, kleine Wanderung mit Picknick.

Genauer entnehmen Sie bitte dem Emmeringer Ferienprogramm.

Foto: Eberle-Grafwallner

Der Kulturpass startet – 200 Euro für Volljährige

Tickets für Museum, Theater oder Konzerte, Bücher oder ein neues Album:

Das geht ins Taschengeld. Damit sich Jugendliche Kultur trotzdem leisten können, bekommen junge Menschen, die dieses Jahr ihren 18. Geburtstag feiern 200 Euro vom Staat.

Die App steht seit 14. Juni 2023 zum Download bereit. Alle wichtigen Informationen zur Registrierung findest Du auf der KulturPass-Website: www.kulturpass.de/jugendliche

■ Wer das Geld bekommt

Das Geld ist für alle, die in diesem Jahr 18 Jahre alt geworden sind oder noch ihren 18. Geburtstag vor sich haben.

In der gesamten Bundesrepublik Deutschland sind das laut Statistischem Bundesamt etwa 750 000 Menschen. Dabei ist es zunächst egal, ob die deutsche Staatsbürgerschaft vorliegt oder nicht.

Wichtig und ausschlaggebend ist lediglich, dass man sich elektronisch ausweisen kann.

■ Wie bekommt man das Geld?

Um das Budget freizuschalten, müssen sich Berechtigte die Kulturpass-App zunächst auf ihr digitales Endgerät herunterladen.

Für die Registrierung wird ein Ausweisdokument benötigt, das für die Onlinenutzung freigeschaltet ist.

So gibt es etwa für den Personalausweis eine Online-Ausweisfunktion oder für Uni- und Bürger eine separate eID-Karte. Besitzer eines elektronischen Aufenthaltstitels

können auch diesen nutzen. Für die Online-Ausweisfunktion des Personalausweises oder des elektronischen Aufenthaltstitels wird meistens ein Pin benötigt. Alle Schritte zur Registrierung werden auch in der App nochmal erklärt.

■ Wofür kann ich es nutzen?

In der digitalen Plattform als App oder Website sind nach erfolgreicher Registrierung die lokalen Angebote verfügbar. Es hatten sich 4900 Kul-

turanbieter mit etwa 1,6 Millionen verschiedenen Angeboten angemeldet.

Von dem Budget in Höhe von 200 Euro können nun etwa Konzerttickets, Bücher, Tonträger oder Theaterkarten gekauft werden.

■ Wie lange ist das Geld gültig?

Das Budget soll zwei Jahre zur Verfügung stehen. Wer also etwa erst im Dezember 18 Jahre alt wird, hat noch etwas Zeit, die 200 Euro in die Kultur zu stecken.

Schreinerei Pirker

Fenster - Türen - Möbel

Holz - Kunststoff - Alu

Reparatur
Abdichtung
Erneuerung



Glasarbeiten
Restaurierung
Einbruchschutz

www.schreiner-restaurator.de

Gottlieb-Daimler-Str. 12, 82140 Olching

Tel.: 08142/6511308, Mobil 0179/2161458

Neu: Energieberatung bei der Klima- und Energieagentur KLIMA³

Seit 1. April ist die Energieberatung bei der KLIMA³-Energieagentur der drei Landkreise Fürstenfeldbruck, Starnberg und Landsberg am Lech angesiedelt. In Zusammenarbeit mit der Verbraucherzentrale Energieberatung berät die Agentur Privathaushalte und Eigenheimbesitzer*innen, angefangen vom Energiesparen über die Nutzung von Solarenergie und den Umstieg auf fossillfreie Heizungen bis zur E-Mobilität und zu Förderprogrammen. Auch für Kommunen ist die Agentur Ansprechpartner. Sie begleitet Gemeinden und Städte bei Entscheidungsprozessen, berät bei der Entwicklung von Lösungen und unterstützt bei der Umsetzung von Projekten. Dabei stehen

auch die Themen Kommunale Wärmeplanung und Kommunales Energiemanagement auf der Agenda. Die Beratung für Unternehmen wird ein späteres Aufgabenfeld der Agentur.

Die Geschäftsstelle der neuen Klima- und Energieagentur befindet sich in Türkenfeld. Dort findet einmal monatlich nach Terminvereinbarung eine kostenlose Energieberatung statt. Wegen der großen Nachfrage empfiehlt sich eine frühzeitige Anmeldung. Beratungsanfragen können telefonisch

★ über die kostenlose Hotline der Verbraucherzentrale unter der Telefonnummer 0800-809 802 400 oder

★ direkt an die Agentur unter der Telefonnummer

08193/312 39-11 gerichtet werden. Darüber hinaus bieten auch die anderen Energie-Stützpunkte in Germering, Gröbenzell und Landsberg Beratungstermine, die ebenfalls über die genannten Telefonnummern gebucht werden können.

Informationen zu verschiedenen Online- und anderen Veranstaltungen finden sich auf der Webseite der Klima- und Energieagentur: www.klimahochdrei.bayern. Die KLIMA³-Energieagentur versteht sich als Dienstleister für Bürgerinnen und Bürger sowie die Kommunen und Unternehmen in den Landkreisen Fürstenfeldbruck, Starnberg und Landsberg am Lech. Sie berät rund um die Themen Energiewende und Klimaschutz.



Kazmaier Apotheke Simone Kazmaier

Hauptstraße 18 • 82275 Emmering
Tel. 081 41/4 43 34 • Fax 081 41/4 43 13

Ernährungsberatung
Homöopathie u. Naturheilverfahren

Der FC Emmering informiert – Rückblick und Ausblick

Eine spannende und so nicht erwartete Saison mit vielen Höhen ist für unseren lokalen Fußballverein zu Ende. Eine große Neuerung war, dass diese Saison das erste Mal nach dem neuen Modell mit Aufstiegs- und Abstiegsrunde gespielt wurde.

Die erste Mannschaft

Die erste Mannschaft schaffte es in der Vorrunde knapp noch in die Aufstiegsrunde, was im Anschluss kam war für alle ein großer Grund zur Freude. Die Jungs spielten eine unglaublich souveräne Aufstiegsrunde mit nur einem verlorenen Spiel, drei Unentschieden und sechs Siegen. Leider reichte es am Schluss knapp um einen Punkt nicht für den Relegationsplatz und es steht zum Ende der letzten Saison ein mehr als verdienter dritter Tabellenplatz.

Trainer Daniel Stapfer verlässt den FCE nach der Saison und den vielen Jahren der guten Zusammenarbeit in Rich-

tung Oberweikertshofen und auch Co-Trainer Kristjan Paluca wird sich an einer neuen Wirkungsstätte betätigen. In die neue Saison startet die Mannschaft mit einem altbekannten Gesicht als Trainer: Wolfgang Kampinski.

Die zweite Mannschaft

Die zweite Mannschaft verpasste die Aufstiegsrunde in der letzten Saison mit einem vierten Platz in der Vorrunde leider ganz knapp. In der Abstiegsrunde konnten sich aber alle über gute Ergebnisse mit der Mannschaft freuen und am Schluss waren acht Siege, ein Unentschieden und nur ein verlorenes Spiel zu verzeichnen. Die Abstiegsrunde beendete die „Zweite“ damit ungefährdet auf dem ersten Tabellenplatz. In der nächsten Saison geht es mit Trainer Stefan Hebding und Co-Trainer Fabian Mühlbauer wie gewohnt weiter.

Dir Dritte und Vierte

Die dritte und vierte Mann-

schaft traten in diesem Jahr das erste Mal in einer Spielgemeinschaft zusammen mit dem ASV Biburg an. Auch die SG ASV Biburg/FC Emmering III fand sich nach der Vorrunde in der Abstiegsrunde wieder, die erfreulicherweise mit einem zweiten Tabellenplatz beendet werden konnte.

Von den acht Spielen konnte die Mannschaft vier für sich entscheiden. Die SG ASV Biburg II/FC Emmering IV spielte nach der Vorrunde in der Meisterrunde, die auch hier mit dem dritten Platz beendet werden konnte.

Der FC Emmering freut sich auf die nächste Saison mit allen alten und neuen Spielern und allen Ehrenamtlichen und Helfern.

Der FCE bedankt sich bei allen lang-jährigen Spielern und Trainern die aus verschiedenen Gründen die Fußballschuhe an den Nagel hängen oder sich neuen Aufgaben widmen für die vielen Jahre Einsatz, Spielfreude und Engagement.

Neuer Trainer beim FC Emmering

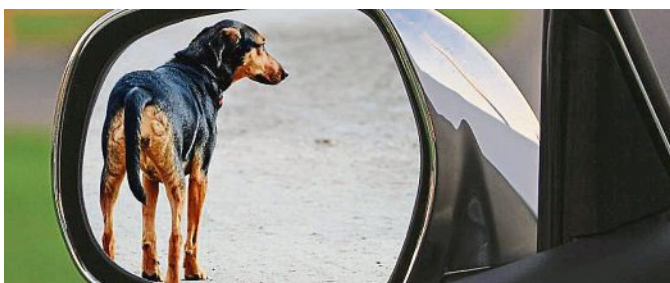


Für die neue Saison kann der FC Emmering ein altbekanntes Gesicht auf der Trainerbank begrüßen. Mit Wolfgang Kampinski kommt ein ehemaliger FCEler zurück ins Hölzl-Stadion, der früher schon erfolgreich die 1. Mannschaft des Traditionsvereins als Spielertrainer leitete. Nach einigen Jahren bei der SpVgg Wildenroth sowie beim SV Mammendorf und dem SV Inning löst er nun Daniel Stapfer als Trainer der ersten Mannschaft ab.

Mit Kampinski findet ein erfahrener und selbstbewusster Trainer seinen Weg zurück in die alte Fußballheimat. Auf und auch neben dem Platz ist er ein geselliger und sympathischer Typ, der aber gleichzeitig genau weiß was er will. Ein besonderer Fokus wird unter ihm auf der Fitness der Emmeringer Spieler liegen, um die bestmögliche Grundlage für die nächste Saison zu schaffen. Durch einige Zu- aber auch Abgänge wird sich die erste Mannschaft des FC Emmering neu finden und formieren müssen, hier ist es die oberste Priorität eine geschlossene, motivierte und harmonisierende Einheit zu schaffen.

unser Foto zeigt (v.l.): Artur Seemann (Vizepräsident), Manfred Schunn (Präsident), Wolfgang Kampinski, Manuel Sichinger (Abteilungsleiter) und Frank Theobald (Vizepräsident). **Foto: FC**

Ferienopfer – So schlimm ist die Urlaubszeit für viele Vierbeiner



Wenn die Ferienzeit anbricht, zeigt so mancher Tierhalter sein wahres Gesicht und dann ist es ganz plötzlich vorbei mit der Tierliebe. Etwa 70 000 Tiere fallen deutschlandweit pünktlich in den Sommermonaten ihren Haltern zur Last. Ein trauriger Höhepunkt, der sich jedes Jahr wiederholt.

Die schönste Zeit im Jahr ist für viele Tiere die Schrecklichste. Zu Ferienbeginn merken viele Tierhalter, dass sie lieber unabhängig wären, Tiersitter oder -pensionen zu teuer sind oder die Organisation der Betreuung zu aufwendig ist. Und so wird das bemitleidenswerte Geschöpf einfach irgendwo sich selbst überlassen, ob am Straßenrand oder sogar an einer Autobahnraststätte.

Dies ist oftmals (s)ein Todesurteil. Denn Haustiere wie Hunde, Katzen oder Nagetiere kennen ein Leben in Freiheit und die damit verbundenen

Gefahren nicht. Deshalb verhungern viele von ihnen, werden überfahren oder fallen anderen Tieren zum Opfer. Tierheime und Auffangstationen sind regelmäßig zu Beginn der Ferienzeit völlig überfüllt.

Diese schreckliche Situation hat sich durch Corona noch zusätzlich verschärft. Während der Coronakrise, in Zeiten von häuslicher Quarantäne und Homeoffice haben sich deutlich mehr Menschen ein Haustier zugelegt – nur um dann, nach der Pandemie und spätestens zu Ferienbeginn festzustellen, dass sie mit der Haltung überfordert sind oder die Fellnase bei der Urlaubsplanung stört.

Wer ein Tier aussetzt, macht sich strafbar. Wer sein Tier aussetzt, handelt nicht nur unverantwortlich und grausam, sondern macht sich außerdem strafbar. „Es ist verboten, ein im Haus, Betrieb oder sonst in Obhut des Menschen

gehaltenes Tier auszusetzen oder es zurückzulassen, um sich seiner zu entledigen oder sich der Halter- oder Betreuerpflicht zu entziehen“, heißt es im Tierschutzgesetz. Das Aussetzen ist eine Ordnungswidrigkeit und kann mit einer Geldbuße von bis zu 25.000 Euro bestraft werden. Stirbt das ausgesetzte Tier, kann das sogar mit einer Freiheitsstrafe von bis zu drei Jahren oder einer Geldstrafe geahndet werden.

Unser Landkreis hat ein Herz für Tiere – auch zur Urlaubszeit „Unser Landkreis ist schon sehr anständig“, erzählt Inge Maier vom Tierheim „Oase für Viecher!“ aus Fürstenfeldbruck. Es könne hier kein erheblicher Anstieg der ausgesetzten Tiere während der Ferienzeit beobachtet werden. Lediglich mehr Vögel habe Maier während der Sommermonate verzeichnet. Dies erkläre sie sich aber eher durch unfreiwilliges Entkommen durch offen gelassene Türen und Fenster, als durch mutwilliges Aussetzen der Tiere. Wie schön es doch wäre, wenn alle Fellnasen so ein Glück mit ihren Besitzern hätten, wie hier im Brucker Landkreis?

Wenn man sich für ein Tier entscheidet, dann ein Leben lang und nicht nur bis

zum nächsten Urlaub.

Wer einem Tier dauerhaft ein neues Zuhause schenken möchte, kann sich gerne an folgende Stellen im Landkreis wenden und informieren.

★ Tierschutzverein FFB und Umgebung e. V. (FFB, Telefon 08141 / 17910, E-Mail_ info@tierschutz-ffb.de).

➡ Tierfreunde Brucker Land

e. V. (Maisach/Überacker, Telefon 08135 / 994382, E-Mail: hallo@tfbl.de).

Machen Sie sich gerne direkt vor Ort ein Bild: Tierfreunde Brucker Land und Katzentatzen laden zum Sommerfest am Sonntag, 23. Juli, ein. Beachten Sie auch unseren Veranstaltungskalender! Alle Erlöse kommen dem Tierschutz zugute. **Foto: pixabay**

EMIL GÜLLER OHG
Meisterbetrieb

GAS - WASSER - HEIZUNG

KOMPLETTE BADSANIERUNG




Messerschmittstraße 7 | 82256 Fürstenfeldbruck
Tel. 08141/41947 | Fax 08141/58369
www.heizung-sanitaer-ffb.de

inspiration
1A trends
BLUMEN
lifestyle
kreativität



BECK

Ihr Blumenspezialist

Gröbenzell:
Maistraße 14
82194 Gröbenzell
Telefon: 08142 - 57 04 63
Telefax: 08142 - 57 04 65

Emmering:
Hauptstraße 7
82275 Emmering
Telefon: 08141 - 4 48 84

Öffnungszeiten:
Mo.–Fr.: 08:00 – 12:00 Uhr
14:00 – 18:00 Uhr
Sa. 08:00 – 12:00 Uhr



Janina Bodendörfer und Matthias Rohwedder bei der Präsentation des Vereinsfortschritts im Rahmen der Kreisversammlung des Bayerischen Gemeindetags.

FOTO: DIGITALE SCHULE FFB

Ein Kompetenzzentrum für digitale Bildung?

Was vor zehn Monaten noch Vision war, ist heute Realität geworden. Seit der offiziellen Gründung im Juli 2022 durch die Kommunen des Landkreises hat die Digitale Schule Fürstentfeldbruck (DSFFB) bereits viele wichtige Erkenntnisse gewonnen sowie Einsparungspotenziale aufgedeckt.

Um einen direkten Einblick in die Schulen zu erhalten, besuchte die DSFFB im Zeitraum zwischen Oktober 2022 und Februar 2023 alle 20 Grundschulen und acht Mittelschulen

ihren Mitgliedskommunen. Dabei fiel auf, dass die Ausstattung der Schulen noch verbesserungswürdig ist.

So entspricht das Verhältnis von Schülerinnen und Schülern zu Endgeräten nur bei 30 Prozent der Schulen dem Ziel von mindestens 1:3. Dazu kommt, dass die aktuelle Geräteausstattung innerhalb und zwischen den Schulen sehr heterogen ist.

Ähnlich sieht es mit der IT-Infrastruktur aus. Zwar ist bei 80 Prozent der Schulen flächendeckendes WLAN vorhanden, jedoch ist es oft wegen man-

gelnder Access-Points nicht für mehr als zehn Schüler gleichzeitig nutzbar.

Ohne Konzept keine Digitalisierung

Die Ursache für diese Probleme konnte die DSFFB schnell identifizieren: ein fehlendes übergeordnetes Digitalisierungskonzept. Dies hat zur Folge, dass konzeptlos Geräte angeschafft werden, was in der erwähnten heterogenen Geräteausstattung resultiert.

Diese Geräteausstattung erschwert die Unterrichtsvorbereitung und macht eine effiziente Schulung der Lehrkräfte zur Nutzung der Technik unmöglich. All dies führt dazu, dass trotz Mühe, finanzieller Investition und Anschaffung technischer Geräte die Digitalisierung im Klassenzimmer bei den Schülerinnen und Schülern häufig nicht ankommt.

Wie lassen sich diese Probleme beseitigen?

Die Digitale Schule Fürstent-

feldbruck hat zu diesem Zweck ein Framework zur Digitalisierung von Schulen entwickelt, das jährlich aktualisiert wird und als ganzheitlicher, nachhaltiger Umsetzungsleitfaden für alle involvierten Gruppen dient. Dadurch werden beschaffungsbedingte heterogene Geräteausstattungen vermieden, Lehrkräfte können effizienter geschult werden und sich adäquat auf ihren digitalen Unterricht vorbereiten.

Feedback und Einsparungen

Dass die Arbeit der Digitalen Schule Fürstentfeldbruck immens wertvoll und sinnvoll ist, zeigt nicht nur das positive Feedback der Schulen. Nicht einmal ein Jahr nach der Gründung lässt sich bereits erahnen, welche finanziellen Vorteile für die Mitgliedskommunen durch den Verein noch entstehen werden.

So wurden bereits ungefähr 65 000 Euro an nicht benötig-

ter Hard- und Software, sowie ungefähr 100.000 Euro für Beratungsleistungen durch die Digitale Schule Fürstentfeldbruck, die sonst für externe Dienstleister ausgegeben worden wären, eingespart.

Langfristig, aber mit positiven Aussichten

Die Digitalisierung ist kein einmaliges Projekt – sie ist ein kontinuierlicher Prozess, der ständig neue Herausforderungen mit sich bringt und der nur gemeinsam bewältigt werden kann. Deshalb arbeitet das Team der Digitalen Schule Fürstentfeldbruck bereits fleißig an ihrer neuen Vision: dem zentralen IT-Support und Service für alle Schulen.

Mit der Übernahme der ersten Pilot Schule im Februar 2023 ist der erste Schritt hierfür bereits getan. Die DSFFB wird ihren Mitgliedskommunen und den Schulen auch in Zukunft tatkräftig zur Seite stehen, um auch diese Vision zur Wirklichkeit werden zu lassen.

Aktionstag für den Klimaschutz lockt viele Besucher und Lokalpolitiker nach Türkenfeld

Die KLIMA³-Energieagentur lud zum Tag der offenen Tür mit Vorträgen, Beratung, Radl-Werkstatt und buntem Rahmen-

programm ein. Gemeinsam mit den Energieverwendern, den Klimawendevereinen, den Klimaschutzstellen der Landrats-

ämter, dem ADFC und weiteren Akteuren wurde der Türkenfelder Dorfplatz am Sonntag zum Klimaschutz-Akti-

onsplatz: Neben verschiedenen Beratungsangeboten von Verbraucherzentrale und den Energievereinen waren fleißige Schrauber der Radl-Werkstatt Planegg vor Ort, um defekte Räder wieder fit zu machen. Mit dem „Smoothie-Bike“ der Sonnensegler-Energiegenossenschaft und einem Vitamin-Bike der AOK konnten Besucher durch kräftiges Treten in die Pedale besondere Drinks mixen. Großer Andrang herrschte bei den verschiedenen Fachvorträgen. „Die Themen Heizungstausch und kommunale Wärmeplanung waren heute besonders gefragt“, stellte Geschäftsführer Andreas Weigand fest. „Das zeigt uns, dass die Menschen Interesse an den Themen und Beratungsbedarf haben – genau dafür sind wir da.“

Weigand freute sich auch über das große Interesse aus der Lokalpolitik: „Dass heute so viele Gemeindevertreter, Landtags- und sogar eine Bundestagsabgeordnete da waren, zeigt, dass unsere Angebote einen Nerv treffen.“ Zur Begrüßung sagte Fürstentfeldbrucks Landrat Thomas Karmasin mit Blick auf den Standort der Agentur in Türkenfeld: „Die Energieagentur passt hervorragend ins Dreiländereck!“ Sein Starnberger Kollege Stefan Frey erhofft sich für die drei Landkreise wichtige Impulse für eine fach- und sachgerechte Beratung der Bürger und Kommunen. „Sie soll in der Praxis sichtbar machen, warum es sich auch wirtschaftlich lohnt, an der Umsetzung der Energiewende mitzuwirken.“

Sauber g'spart!

Gas, Ökostrom und Wärme von Energie Südbayern.

ESB
ENERGIE SÜDBAYERN

www.esb.de

© Martin Bolle



Begrüßung beim Aktionstag: KLIMA³-Geschäftsführer Andreas Weigand, Türkenfelds Bürgermeister Emmanuel Staffler und die Landräte der Landkreise FFB, STA und LL. FOTO: KLIMA³